

Prüfungsordnung für den Bachelorstudiengang Altertumswissenschaften, die 60- und 30-Leistungspunkte-Modulangebote in Klassischer Archäologie, in Altorientalistik, in Ägyptologie und in Prähistorischer Archäologie sowie die 30-Leistungspunkte-Modulangebote in Ägyptischer Philologie, in Ägyptischer Archäologie, in Religionswissenschaft und in Vorderasiatischer Archäologie im Rahmen anderer Studiengänge

Aufgrund von § 14 Abs. 1 Nr. 2 Teilgrundordnung (Erprobungsmodell) vom 27. Oktober 1998 (FU-Mitteilungen Nr. 24/1998) hat der Fachbereichsrat des Fachbereichs Geschichts- und Kulturwissenschaften am 30. März 2005 folgende Prüfungsordnung für den Bachelorstudiengang Altertumswissenschaften, die 60- und 30-Leistungspunkte-Modulangebote in Klassischer Archäologie, in Altorientalistik, in Ägyptologie und in Prähistorischer Archäologie sowie die 30-Leistungspunkte-Modulangebote in Ägyptischer Philologie, in Ägyptischer Archäologie, in Religionswissenschaft und in Vorderasiatischer Archäologie im Rahmen anderer Studiengänge erlassen:

Inhaltsverzeichnis

1. Abschnitt: Allgemeine Bestimmungen

§ 1 Geltungsbereich

2. Abschnitt: Bachelorstudiengang Altertumswissenschaften

- § 2 Prüfungsausschuss
- § 3 Regelstudienzeit
- § 4 Umfang der Prüfungs- und Studienleistungen
- § 5 Anmeldung zur Bachelorarbeit
- § 6 Bachelorarbeit und mündliche Prüfung
- § 7 Anmeldung zum Studienabschluss
- § 8 Studienabschluss

3. Abschnitt: 60- und 30-Leistungspunkte-Modulangebote im Rahmen anderer Studiengänge

§ 9 Module

4. Abschnitt: Schlussbestimmungen

§ 10 Inkrafttreten

Anlagen:

Anlage 1: Prüfungsleistungen, Zugangsvoraussetzungen, Teilnahmepflichten und Leistungspunkte

Anlage 2: Zeugnismuster für den Bachelorstudiengang Altertumswissenschaften

Anlage 3: Muster der Urkunde für den Bachelorstudiengang Altertumswissenschaften

Anlage 4: Muster des Diploma Supplements für den Bachelorstudiengang Altertumswissenschaften

1. Abschnitt: Allgemeine Bestimmungen

§ 1 Geltungsbereich

Diese Ordnung regelt, soweit dies nicht durch die Bestimmungen der Satzung für Allgemeine Prüfungsangelegenheiten (SfAP) geschieht, Anforderungen und Verfahren für die Erbringung der Leistungen im Rahmen des Bachelorstudiengangs Altertumswissenschaften, der 60- und 30-Leistungspunkte-Modulangebote in Klassischer Archäologie, in Altorientalistik, in Ägyptologie und in Prähistorischer Archäologie sowie der 30-Leistungspunkte-Modulangebote in Ägyptischer Philologie, in Ägyptischer Archäologie, in Religionswissenschaft und in Vorderasiatischer Archäologie im Rahmen anderer Studiengänge.

2. Abschnitt: Bachelorstudiengang Altertumswissenschaften

§ 2 Prüfungsausschuss

Zuständig für die Organisation der Prüfungen und die übrigen in § 2 SfAP genannten Aufgaben ist der vom Fachbereichsrat des Fachbereichs Geschichts- und Kulturwissenschaften eingesetzte zuständige Prüfungsausschuss.

§ 3 Regelstudienzeit

Der Studienabschluss ist in der Regel am Ende des sechsten Semesters zu erreichen.

§ 4 Umfang der Prüfungs- und Studienleistungen

- (1) Es sind insgesamt Prüfungs- und Studienleistungen im Umfang von 180 Leistungspunkten (LP) nachzuweisen, davon
 - (a) 120 LP im Kernfach,
 - (b) 30 LP in den affinen Bereichen und
 - (c) 30 LP aus dem Studienbereich Allgemeine Berufsvorbereitung.
- (2) Von den 120 im Kernfach zu erwerbenden LP entfallen 9 LP auf die Bachelorarbeit, 3 LP auf die im Anschluss an die Bachelorarbeit stattfindende mündliche Prüfung und die übrigen zu erwerbenden LP auf die Module des Kernfachs.
- (3) Die in den Modulen des Kernfachs zu erbringenden studienbegleitenden Prüfungsleistungen, die Zugangsvoraussetzungen für die einzelnen Module, Angaben über die Pflicht zu regelmäßiger Teilnahme an den Lehr- und Lernformen sowie die den Modulen jeweils zugeordneten Leistungspunkte sind der Anlage 1 zu entnehmen.
- (4) Die in den Modulen der affinen Bereiche und des Studienbereichs Allgemeine Berufsvorbereitung zu erbringenden studienbegleitenden Prüfungsleistungen, die Zugangsvoraussetzungen für die einzelnen Module, Angaben über die Pflicht zu regelmäßiger Teilnahme an

den Lehr- und Lernformen sowie die den Modulen jeweils zugeordneten Leistungspunkte werden in gesonderten Ordnungen und, soweit im Falle der Module aus affinen Bereiche solche Ordnungen nicht vorhanden sind, von der jeweils zuständigen Stelle im Benehmen mit dem Fachbereich Geschichts- und Kulturwissenschaften geregelt. Im Übrigen gilt diese Ordnung.

§ 5 Anmeldung zur Bachelorarbeit

Die Zulassung zur Bachelorarbeit ist schriftlich zu beantragen. Dem Antrag sind folgende Unterlagen beizufügen:

1. Nachweis der Immatrikulation an der Freien Universität Berlin im Bachelorstudiengang Altertumswissenschaften in den beiden dem Antrag voraus gehenden Semestern; in begründeten Ausnahmefällen kann der Prüfungsausschuss von der Vorlage absehen;
2. Nachweise über die erfolgreiche Absolvierung derjenigen Module des Kernfachs, die gemäß der Exemplarischen Studienverlaufspläne (Anlagen 2 bis 7 der Studienordnung) bis zum Ende des vierten Fachsemesters abgeschlossen sein sollen;
3. Bescheinigung einer prüfungsberechtigten Lehrkraft über die Bereitschaft zur Übernahme der Betreuung der Bachelorarbeit.

Der zuständige Prüfungsausschuss entscheidet über den Antrag.

§ 6 Bachelorarbeit und mündliche Prüfung

- (1) Die Bachelorarbeit soll zeigen, dass die bzw. der Studierende in der Lage ist, ein Thema aus dem Kernfach unter Anleitung nach wissenschaftlichen Methoden zu bearbeiten und die Ergebnisse schriftlich angemessen darzustellen und zu dokumentieren.
- (2) Der Prüfungsausschuss gibt in Abstimmung mit der Betreuerin bzw. dem Betreuer der bzw. dem Studierenden das Thema der Bachelorarbeit aus. Die Ausgabe ist aktenkundig zu machen. Thema und Aufgabenstellung müssen so beschaffen sein, dass die Bearbeitung innerhalb der Bearbeitungsfrist abgeschlossen werden kann. Die Fristeinholung ist aktenkundig zu machen. Die Studierenden erhalten Gelegenheit, eigene Themenvorschläge zu machen; ein Anspruch auf deren Umsetzung besteht nicht.
- (3) Die Bearbeitungsdauer für die Bachelorarbeit beträgt sechs Wochen und umfasst etwa 20 Seiten (etwa 6000 Wörter).
- (4) Als Beginn der Bearbeitungszeit gilt das Datum der Ausgabe des Themas durch den Prüfungsausschuss. Das Thema kann einmal innerhalb der ersten zwei Wochen zurückgegeben werden und gilt dann als nicht ausgegeben. Ausnahmsweise kann der Prüfungsausschuss auf begründeten Antrag im Einvernehmen mit der Betreuerin bzw. dem Betreuer die Bearbeitungszeit der Bachelorarbeit um bis zu vier Wochen verlängern. Die Fristeinholung ist aktenkundig zu machen.
- (5) Die Bachelorarbeit ist von zwei Prüfungsberechtigten zu bewerten, die vom Prüfungsausschuss bestellt werden.

- (6) Wird die Bachelorarbeit mindestens mit der Note „ausreichend“ (4,0) bewertet, so schließt sich eine mündliche Prüfung an. Die mündliche Prüfung dient der Präsentation und der Verteidigung der Ergebnisse der Bachelorarbeit. Sie wird von zwei Prüfungsberechtigten abgenommen. Die Prüfungsdauer beträgt dreißig Minuten.

§ 7 Anmeldung zum Studienabschluss

Der Anmeldung zum Studienabschluss bei dem für den Bachelorstudiengang Altertumswissenschaften zuständigen Prüfungsausschuss sind folgende Unterlagen beizufügen:

1. Nachweis der Immatrikulation an der Freien Universität Berlin im Bachelorstudiengang Altertumswissenschaften in den beiden dem Antrag voraus gehenden Semestern; in begründeten Ausnahmefällen kann der Prüfungsausschuss von der Vorlage absehen;
2. eine Erklärung, ob die oder der Studierende an einer anderen Hochschule im Geltungsbereich des Grundgesetzes im gleichen Studiengang, im gleichen Fach oder in einem Modul, welches einem der im Bachelorstudiengang Altertumswissenschaften studierten Module vergleichbar ist, Leistungsnachweise endgültig nicht erbracht oder Prüfungsleistungen endgültig nicht bestanden hat oder sich in einem schwebenden Prüfungsverfahren befindet;
3. Nachweis über die gemäß § 4 geforderten Leistungen.

Der zuständige Prüfungsausschuss entscheidet über die Anmeldung zum Studienabschluss.

§ 8 Studienabschluss

- (1) Der Studienabschluss ist erreicht, wenn die nach Maßgabe dieser Ordnung geforderten Leistungen nachgewiesen sind und die Zahl von insgesamt fünf Maluspunkten nicht überschritten worden ist.
- (2) Aufgrund der bestandenen Prüfungen im Bachelorstudiengang Altertumswissenschaften werden ein Zeugnis, eine Urkunde und ein Diploma Supplement (Anlagen 2 bis 4) ausgestellt. Auf Antrag wird jeweils eine englische Übersetzung angefertigt.
- (3) Die Leistungen im Rahmen der Allgemeinen Berufsvorbereitung werden auf dem Zeugnis ausgewiesen, bleiben aber bei der Ermittlung der Gesamtnote unberücksichtigt. Zur Ermittlung der Gesamtnote wird die Note des Kernfaches mit 120 und die Noten aus den gewählten affinen Bereichen mit 30 LP multipliziert und anschließend die Summe dieser Produkte durch 150 LP dividiert. Bei der Ausweisung auf dem Zeugnis wird nur die erste Stelle hinter dem Komma berücksichtigt.

3. Abschnitt: 60- und 30-Leistungspunkte-Modulangebote im Rahmen anderer Studiengänge

§ 9 Module

(1) Die in den Modulen der 60- und 30-Leistungspunkte-Modulangebote in Klassischer Archäologie, in Altorientalistik, in Ägyptologie und in Prähistorischer Archäologie sowie der 30-Leistungspunkte-Modulangebote in Ägyptischer Philologie, in Ägyptischer Archäologie, in Religionswissenschaft und in Vorderasiatischer Archäologie im Rahmen anderer Studiengänge zu erbringenden studienbegleitenden Prüfungsleistungen, die Zugangsvoraussetzungen für die einzelnen Module, Angaben über die Pflicht zu regelmäßiger Teilnahme an den Lehr- und Lernformen sowie die den Modulen jeweils zugeordneten Leistungspunkte sind der Anlage 1 zu entnehmen.

(2) Im Übrigen bestimmen sich Anforderungen und Verfahren für die Erbringung der Leistungen nach der Prüfungsordnung für den Bachelorstudiengang, mit dessen Kernfach das jeweilige Modulangebot kombiniert wird.

4. Abschnitt: Schlussbestimmungen

§ 10 Inkrafttreten

Die vorliegende Ordnung tritt am Tage nach ihrer Veröffentlichung in den Mitteilungen (Amtsblatt der Freien Universität Berlin) in Kraft.

Anlage 1: Prüfungsleistungen, Zugangsvoraussetzungen, Teilnahmepflichten und Leistungspunkte

Erläuterungen:

- Im Folgenden werden für jedes Modul des Bachelorstudiengangs Altertumswissenschaften, der 60- und 30-Leistungspunkte-Modulangebote in Klassischer Archäologie, in Altorientalistik, in Ägyptologie und in Prähistorischer Archäologie sowie der 30-Leistungspunkte-Modulangebote in Ägyptischer Philologie, in Ägyptischer Archäologie, in Religionswissenschaft und in Vorderasiatischer Archäologie im Rahmen anderer Studiengänge Angaben gemacht über
 - die Voraussetzungen für den Zugang zum jeweiligen Modul
 - die Prüfungsformen
 - die Pflicht zu regelmäßiger Teilnahme
 - die den Modulen zugeordneten Leistungspunkte.
- Soweit im Folgenden für die jeweilige Lehr- und Lernform die Pflicht zu regelmäßiger Teilnahme festgelegt ist, ist sie neben der aktiven Teilnahme an den Lehr- und Lernformen und der erfolgreichen Absolvierung der Prüfungsleistungen eines Moduls Voraussetzung für den Erwerb der dem jeweiligen Modul zugeordneten Leistungspunkte. Eine regelmäßige Teilnahme liegt vor, wenn mindestens 85 % der in den Lehr- und Lernformen eines Moduls vorgesehenen Präsenzstudienzeit besucht wurden, soweit im Folgenden keine höhere Präsenzquote festgelegt ist. Besteht keine Pflicht zu regelmäßiger Teilnahme an einer Lehr- und Lernform eines Moduls, so wird sie dennoch dringend empfohlen; durch Beschluss des zuständigen Fachbereichsrates oder durch Entscheidung der verantwortlichen Lehrkraft kann auch in diesen Fällen hiervon abweichend die Pflicht zu regelmäßiger Teilnahme vorgesehen werden.
- Maßgeblich für die den Modulen zugeordneten Leistungspunkte ist der in Stunden bemessene studentische Arbeitsaufwand, der für die erfolgreiche Absolvierung des Moduls veranschlagt wird. Dabei sind sowohl Präsenzzeiten als auch Phasen des Selbststudiums (Vor- und Nachbereitung, Prüfungsvorbereitung etc.) berücksichtigt. Ein Leistungspunkt entspricht etwa 30 Stunden.
- Je Modul müssen entweder eine Modulprüfung oder mehrere Modulteilprüfungen absolviert werden. Soweit in einem Modul, welches Modulteilprüfungen vorsieht, diesen Leistungspunkte zugeordnet sind, wird damit lediglich angezeigt, mit welcher Gewichtung die Note für die jeweilige Modulteilprüfung in die Note für das Modul einfließt. Leistungspunkte werden ausschließlich mit der erfolgreichen Absolvierung des ganzen Moduls – also nach regelmäßiger und aktiver Teilnahme an den Lehr- und Lernformen des Moduls und erfolgreicher Ablegung der Modulprüfung bzw. aller Modulteilprüfungen – zugunsten der Studierenden verbucht.
- Inhalte und Qualifikationsziele, Lehr- und Lernformen des Moduls, der studentische Arbeitsaufwand, der für die erfolgreiche Absolvierung eines Moduls veranschlagt wird, Formen der aktiven Teilnahme, die Regeldauer des Moduls sowie die Häufigkeit, mit der das Modul angeboten wird, sind der Anlage 1 der Studienordnung für den Bachelorstudiengang Altertumswissenschaften, die 60- und 30-Leistungspunkte-Modulangebote in Klassischer Archäologie, in Altorientalistik, in Ägyptologie und in Prähistorischer Archäologie sowie die 30-Leistungspunkte-Modulangebote in Ägyptischer Philologie, in

Ägyptischer Archäologie, in Religionswissenschaft und in Vorderasiatischer Archäologie im Rahmen anderer Studiengänge, zu entnehmen.

1. Integrativer Bereich

Modul: Integratives Einführungsmodul I			
Zugangsvoraussetzungen: Keine			
Lehr- und Lernformen:	Modulprüfung:		Pflicht zu regelmäßiger Teilnahme:
Vorlesung	Klausur (Bearbeitungszeit: 90 Minuten)		Ja
Übung			Ja
Leistungspunkte: 14			

Modul: Integratives Einführungsmodul II			
Zugangsvoraussetzungen: Erfolgreiche Absolvierung des Integrativen Einführungsmoduls I			
Lehr- und Lernformen:	Modulprüfung:		Pflicht zu regelmäßiger Teilnahme:
Vorlesung	Klausur (Bearbeitungszeit: 90 Minuten)		Ja
Übung			Ja
Leistungspunkte: 14			

Modul: Integratives Themenmodul			
Zugangsvoraussetzungen: Erfolgreicher Abschluss der Integrativen Einführungsmodule I und II			
Lehr- und Lernformen:	Modulprüfung:		Pflicht zu regelmäßiger Teilnahme:
Seminar	Referat oder Protokoll und Hausarbeit (10 Seiten, etwa 3000 Wörter). Die Noten für die vorgenannten Teilleistungen fließen zu gleichen Teilen in die Note für die Modulprüfung ein. Die Modulprüfung ist bestanden, wenn beide Teilleistungen jeweils mindestens mit der Note „ausreichend“ beurteilt sind.		Ja
Seminar			Ja
Leistungspunkte: 10			

2. Profilbereich und 60- und 30-Leistungspunkte-Modulangebote in Klassischer Archäologie

Modul: Epochen			
Zugangsvoraussetzungen: Keine			
Lehr- und Lernformen:	Modulprüfung:		Pflicht zu regelmäßiger Teilnahme:
Seminar	Klausur (Bearbeitungszeit: 90 Minuten)		Ja
Übung			Ja
Leistungspunkte: 10			

Modul: Systematisches Modul A			
Zugangsvoraussetzungen: Erfolgreiche Absolvierung des Moduls „Epochen“			
Lehr- und Lernformen:	Modulprüfung:		Pflicht zu regelmäßiger Teilnahme:
Vorlesung	Referat oder Protokoll und Hausarbeit (10 Seiten, etwa 3000 Wörter). Die Noten für die vorgenannten Teilleistungen fließen zu gleichen Teilen in die Note für die Modulprüfung ein. Die Modulprüfung ist bestanden, wenn beide Teilleistungen jeweils mindestens mit der Note „ausreichend“ beurteilt sind.		Ja
Seminar			Ja
Leistungspunkte: 10			

Modul: Systematisches Modul B			
Zugangsvoraussetzungen: Erfolgreiche Absolvierung des Moduls „Epochen“			
Lehr- und Lernformen:	Modulprüfung:		Pflicht zu regelmäßiger Teilnahme:
Vorlesung	Referat oder Protokoll		Ja
Seminar	und Hausarbeit (10 Seiten, etwa 3000 Wörter). Die Noten für die vorgenannten Teilleistungen fließen zu gleichen Teilen in die Note für die Modulprüfung ein. Die Modulprüfung ist bestanden, wenn beide Teilleistungen jeweils mindestens mit der Note „ausreichend“ beurteilt sind.		Ja
Leistungspunkte: 10			

Modul: Analytisches Modul A			
Zugangsvoraussetzungen: Erfolgreiche Absolvierung des Moduls „Epochen“			
Lehr- und Lernformen:	Modulprüfung:		Pflicht zu regelmäßiger Teilnahme:
Vorlesung	Referat oder Protokoll		Ja
Seminar	und Hausarbeit (10 Seiten, etwa 3000 Wörter) Die Noten für die vorgenannten Teilleistungen fließen zu gleichen Teilen in die Note für die Modulprüfung ein. Die Modulprüfung ist bestanden, wenn beide Teilleistungen jeweils mindestens mit der Note „ausreichend“ beurteilt sind.		Ja
Leistungspunkte: 10			

Modul: Analytisches Modul B			
Zugangsvoraussetzungen: Erfolgreiche Absolvierung des Moduls „Epochen“			
Lehr- und Lernformen:	Modulprüfung:		Pflicht zu regelmäßiger Teilnahme:
Vorlesung	Referat oder Protokoll		Ja
Seminar	und Hausarbeit (10 Seiten, etwa 3000 Wörter) Die Noten für die vorgenannten Teilleistungen fließen zu gleichen Teilen in die Note für die Modulprüfung ein. Die Modulprüfung ist bestanden, wenn beide Teilleistungen jeweils mindestens mit der Note „ausreichend“ beurteilt sind.		Ja
Leistungspunkte: 10			

Modul: Informationsvermittlung			
Zugangsvoraussetzungen: Erfolgreiche Absolvierung des Moduls „Epochen“			
Lehr- und Lernformen:	Modulprüfung:		Pflicht zu regelmäßiger Teilnahme:
Übung	Referat oder Protokoll Und Essay (5 Seiten, etwa 1500 Wörter). Die Noten für die vorgenannten Teilleistungen fließen zu gleichen Teilen in die Note für die Modulprüfung ein. Die Modulprüfung ist bestanden, wenn beide Teilleistungen jeweils mindestens mit der Note „ausreichend“ beurteilt sind.		Ja
Exkursion			Ja
Leistungspunkte: 10			

3. Profilbereich und 60- und 30-Leistungspunkte-Modulangebote in Altorientalistik

Modul: Akkadisch I			
Zugangsvoraussetzungen: Keine			
Lehr- und Lernformen:	Modulprüfung:		Pflicht zu regelmäßiger Teilnahme:
Seminar	Mündliche Prüfung (Prüfungsdauer je Studierende bzw. Studierenden 20 Minuten) oder Klausur (Bearbeitungszeit: 90 Minuten)		Ja
Leistungspunkte: 10			

Modul: Hethitisch I			
Zugangsvoraussetzungen: Keine			
Lehr- und Lernformen:	Modulprüfung:		Pflicht zu regelmäßiger Teilnahme:
Seminar	Mündliche Prüfung (Prüfungsdauer je Studierende bzw. Studierenden 20 Minuten) oder Klausur (Bearbeitungszeit: 90 Minuten)		Ja
Leistungspunkte: 10			

Modul: Sumerisch I			
Zugangsvoraussetzungen: Keine			
Lehr- und Lern- formen:	Modulprüfung:		Pflicht zu regelmäßiger Teilnahme:
Seminar	Mündliche Prüfung (Prüfungsdauer je Studierende bzw. Studierenden 20 Mi- nuten) oder Klausur (Bearbei- tungszeit: 90 Minu- ten)		Ja
Leistungspunkte: 10			

Modul: Alternativmodul Altorientalische Sprache I			
Zugangsvoraussetzungen: Keine			
Lehr- und Lern- formen:	Modulprüfung:		Pflicht zu regelmäßiger Teilnahme:
Seminar	Mündliche Prüfung (Prüfungsdauer je Studierende bzw. Studierenden 20 Mi- nuten) oder Klausur (Bearbei- tungszeit: 90 Minu- ten)		Ja
Leistungspunkte: 10			

Modul: Akkadisch II			
Zugangsvoraussetzungen: Erfolgreiche Absolvierung des Moduls „Akkadisch I“			
Lehr- und Lernformen:	Modulprüfung:		Pflicht zu regelmäßiger Teilnahme:
Seminar	Mündliche Prüfung (Prüfungsdauer je Studierende bzw. Studierenden 20 Minuten) oder Klausur (Bearbeitungszeit: 90 Minuten)		Ja
Leistungspunkte: 10			

Modul: Hethitisch II			
Zugangsvoraussetzungen: Erfolgreiche Absolvierung des Moduls „Hethitisch I“			
Lehr- und Lernformen:	Modulprüfung:		Pflicht zu regelmäßiger Teilnahme:
Seminar	Mündliche Prüfung (Prüfungsdauer je Studierende bzw. Studierenden 20 Minuten) oder Klausur (Bearbeitungszeit: 90 Minuten)		Ja
Leistungspunkte: 10			

Modul: Sumerisch II			
Zugangsvoraussetzungen: Erfolgreiche Absolvierung des Moduls „Sumerisch I“			
Lehr- und Lernformen:	Modulprüfung:		Pflicht zu regelmäßiger Teilnahme:
Seminar	Mündliche Prüfung (Prüfungsdauer je Studierende bzw. Studierenden 20 Minuten) oder Klausur (Bearbeitungszeit: 90 Minuten)		Ja
Leistungspunkte: 10			

Modul: Alternativmodul Altorientalische Sprache II			
Zugangsvoraussetzungen: Erfolgreiche Absolvierung des Moduls „Alternativmodul Altorientalische Sprache I“			
Lehr- und Lernformen:	Modulprüfung:		Pflicht zu regelmäßiger Teilnahme:
Seminar	Mündliche Prüfung (Prüfungsdauer je Studierende bzw. Studierenden 20 Minuten) oder Klausur (Bearbeitungszeit: 90 Minuten)		Ja
Leistungspunkte: 10			

Modul: Kulturhistorisches Modul			
Zugangsvoraussetzungen: Keine			
Lehr- und Lernformen:	Modulprüfung:		Pflicht zu regelmäßiger Teilnahme:
Vorlesung	Referat		Ja
Übung	oder Klausur (Bearbeitungszeit: 90 Minuten)		Ja
Leistungspunkte: 10			

4. Profildbereich und 60- und 30-Leistungspunkte-Modulangebote in Ägyptologie, 30-Leistungspunkte-Modulangebote in Ägyptischer Archäologie und Ägyptischer Philologie

a) Archäologische Module

Modul: Grundlagen der Ägyptischen Archäologie			
Zugangsvoraussetzungen: Keine			
Lehr- und Lernformen:	Modulprüfung:		Pflicht zu regelmäßiger Teilnahme:
Proseminar	Referat, Hausarbeit (acht Seiten, etwa 2400 Wörter) und Klausur (Bearbeitungszeit: 60 Minuten)		Ja
Vorlesung	Die Noten für die vorgenannten Teilleistungen fließen zu gleichen Teilen in die Note für die Modulprüfung ein. Die Modulprüfung ist bestanden, wenn alle Teilleistungen jeweils mindestens mit der Note „ausreichend“ beurteilt sind.		Ja
Leistungspunkte: 10			

Modul: Sachbereiche und Forschungsperspektiven der Ägyptischen Archäologie			
Zugangsvoraussetzungen: Erfolgreiche Absolvierung des Moduls „Grundlagen der Ägyptischen Archäologie“ oder der Integrativen Einführungsmodule I und II			
Lehr- und Lernformen:	Modulprüfung:		Pflicht zu regelmäßiger Teilnahme:
Seminar	Referat und Hausarbeit (10 Seiten, etwa 3000 Wörter) Die Noten für die vorgenannten Teilleistungen fließen zu gleichen Teilen in die Note für die Modulprüfung ein. Die Modulprüfung ist bestanden, wenn beide Teilleistungen jeweils mindestens mit der Note „ausreichend“ beurteilt sind.		Ja
Vorlesung			Ja
Leistungspunkte: 10			

Modul: Arbeitsweisen und Methoden der Ägyptischen Archäologie			
Zugangsvoraussetzungen: Erfolgreiche Absolvierung des Moduls „Grundlagen der Ägyptischen Archäologie“ oder der „Integrativen Einführungsmodule I und II“			
Lehr- und Lernformen:	Modulprüfung:		Pflicht zu regelmäßiger Teilnahme:
Seminar	Referat und Hausarbeit (12 Seiten, etwa 3600 Wörter) Die Noten für die vorgenannten Teilleistungen fließen zu gleichen Teilen in die Note für die Modulprüfung ein. Die Modulprüfung ist bestanden, wenn beide Teilleistungen jeweils mindestens mit der Note „ausreichend“ beurteilt sind.		Ja
Vorlesung			Ja
Leistungspunkte: 10			

b) Philologische Module

Modul: Einführung in die ägyptische Schrift und Sprache (Mittelägyptisch)			
Zugangsvoraussetzungen: Keine			
Lehr- und Lernformen:	Modulteilprüfungen:	Gewichtung/LP:	Pflicht zu regelmäßiger Teilnahme:
Übung	Klausur (Bearbeitungszeit: 90 Minuten)	5	Ja
Übung	Klausur (Bearbeitungszeit: 90 Minuten)	5	Ja
Leistungspunkte: 10			

Modul: Quellentexte zur Geschichte und Literatur des Mittleren und Neuen Reiches			
Zugangsvoraussetzungen: Erfolgreiche Absolvierung des Moduls „Einführung in die ägyptische Schrift und Sprache (Mittelägyptisch)“			
Lehr- und Lernformen:	Modulteilprüfungen:	Gewichtung/LP:	Pflicht zu regelmäßiger Teilnahme:
Seminar	Hausarbeit (10 Seiten, etwa 3000 Wörter)	5	Ja
Übung	Klausur (Bearbeitungszeit: 90 Minuten)	5	Ja
Leistungspunkte: 10			

Modul: Methoden der ägyptischen Philologie			
Zugangsvoraussetzungen: Erfolgreiche Absolvierung des Moduls „Quellentexte zur Geschichte und Literatur des Mittleren und Neuen Reiches“			
Lehr- und Lernformen:	Modulteilprüfungen:	Gewichtung/LP:	Pflicht zu regelmäßiger Teilnahme:
Seminar	Hausarbeit (20 Seiten, etwa 6000 Wörter)	5	Ja
Übung	Hausarbeit (20 Seiten, etwa 6000 Wörter)	5	Ja
Leistungspunkte: 10			

5. Profilbereich und 60- und 30-Leistungspunkte-Modulangebote in Prähistorischer Archäologie

Modul: Einführung in einen Kulturraum Europas			
Zugangsvoraussetzungen: Keine			
Lehr- und Lernformen:	Modulprüfung:		Pflicht zu regelmäßiger Teilnahme:
Vorlesung	Referat und Hausarbeit (10 Seiten, etwa 3000 Wörter)		Ja
Übung	oder Klausur (Bearbeitungszeit: 90 Minuten)		Ja
Leistungspunkte: 10			

Modul: Prähistorische Epochen im Überblick			
Zugangsvoraussetzungen: Keine			
Lehr- und Lernformen:	Modulprüfung:		Pflicht zu regelmäßiger Teilnahme:
Vorlesung	Klausur (Bearbeitungszeit: 90 Minuten)		Ja
Tutorium			Ja
Leistungspunkte: 10			

Modul: Einführung in Gattungen und Sachgebiete der prähistorischen Archäologie			
Zugangsvoraussetzungen: Keine			
Lehr- und Lernformen:	Modulprüfung:		Pflicht zu regelmäßiger Teilnahme:
Vorlesung	Referat und Hausarbeit (10 Seiten, etwa 3000 Wörter) oder Klausur (Bearbeitungszeit: 90 Minuten)		Ja
Seminar			Ja
Leistungspunkte: 10			

Modul: Frühgeschichtliche Epochen im Überblick			
Zugangsvoraussetzungen: Keine			
Lehr- und Lernformen:	Modulprüfung:		Pflicht zu regelmäßiger Teilnahme:
Vorlesung	Klausur (Bearbeitungszeit: 90 Minuten)		Ja
Tutorium			Ja
Leistungspunkte: 10			

Modul: Epoche und Chronologie			
Zugangsvoraussetzungen: Keine			
Lehr- und Lernformen:	Modulprüfung:		Pflicht zu regelmäßiger Teilnahme:
Vorlesung	Referat und Hausarbeit (10 Seiten, etwa 3000 Wörter) oder Klausur (Bearbeitungszeit: 90 Minuten)		Ja
Seminar/Übung			Ja
Leistungspunkte: 10			

Modul: Epochen eines Kulturraums			
Zugangsvoraussetzungen: Keine			
Lehr- und Lern- formen:	Modulprüfung:		Pflicht zu regelmäßiger Teilnahme:
Vorlesung	Referat		Ja
Seminar	und Hausarbeit (20 Seiten, etwa 6000 Wörter) oder Klausur (Bear- beitungszeit: 90 Mi- nuten)		Ja
Leistungspunkte: 10			

6. Profilbereich und 30-Leistungspunkte-Modulangebot in Religionswissenschaft

Modul: Einführung in die Religionswissenschaft			
Zugangsvoraussetzungen: Keine			
Lehr- und Lernformen:	Modulprüfung:		Pflicht zu regelmäßiger Teilnahme:
Vorlesung	Klausur (Bearbeitungszeit: 90 Minuten)		Ja
Seminar			Ja
Leistungspunkte: 10			

Modul: Historisches Modul I			
Zugangsvoraussetzungen: Keine			
Lehr- und Lernformen:	Modulprüfung:		Pflicht zu regelmäßiger Teilnahme:
Vorlesung	Klausur (Bearbeitungszeit: 90 Minuten) oder Referat/Protokoll		Ja
Seminar			Ja
Leistungspunkte: 10			

Modul: Historisches Modul II			
Zugangsvoraussetzungen: Keine			
Lehr- und Lernformen:	Modulprüfung:		Pflicht zu regelmäßiger Teilnahme:
Vorlesung	Klausur (Bearbeitungszeit: 90 Minuten) oder Referat/Protokoll		Ja
Seminar			Ja
Leistungspunkte: 10			

Modul: Analytisches Modul			
Zugangsvoraussetzungen: Keine			
Lehr- und Lern- formen:	Modulprüfung:		Pflicht zu regelmäßiger Teilnahme:
Seminar	Klausur (Bearbei- tungszeit: 90 Minu- ten)		Ja
Übung	oder Referat/Protokoll		Ja
Leistungspunkte: 10			

Modul: Historisch-Analytisches Modul			
Zugangsvoraussetzungen: Erfolgreicher Abschluss der Module „Historisches Modul I“ oder „Historisches Modul II“ sowie „Analytisches Modul“			
Lehr- und Lern- formen:	Modulprüfung:		Pflicht zu regelmäßiger Teilnahme:
Seminar	Referat oder		Ja
Seminar	Hausarbeit (20 Seiten, etwa 6000 Wörter)		Ja
Leistungspunkte: 10			

Modul: Spezialgebiete und Wissenschaftsgeschichte			
Zugangsvoraussetzungen: Erfolgreicher Abschluss der Module „Historisches Modul I“ oder „Historisches Modul II“ sowie „Analytisches Modul“			
Lehr- und Lern- formen:	Modulprüfung:		Pflicht zu regelmäßiger Teilnahme:
Seminar	Referat oder		Ja
Seminar	Hausarbeit (20 Seiten, etwa 6000 Wörter)		Ja
Leistungspunkte: 10			

7. Profilbereich und 30-Leistungspunkte-Modulangebot in Vorderasiatischer Archäologie

Modul: Einführung in die Vorderasiatische Archäologie			
Zugangsvoraussetzungen: Keine			
Lehr- und Lernformen:	Modulprüfung:		Pflicht zu regelmäßiger Teilnahme:
Vorlesung	Kurzreferat und Klausur (Bearbeitungsdauer: 90 Minuten)		Ja
Übung	Die Noten für die vorgenannten Teilleistungen fließen zu gleichen Teilen in die Note für die Modulprüfung ein. Die Modulprüfung ist bestanden, wenn beide Teilleistungen jeweils mindestens mit der Note „ausreichend“ beurteilt sind.		Ja
Leistungspunkte: 10			

Modul: Technische Übung			
Zugangsvoraussetzungen: Keine			
Lehr- und Lernformen:	Modulprüfung:		Pflicht zu regelmäßiger Teilnahme:
Übung / Tutorium	Klausur (Bearbeitungszeit: 90 Minuten)		Ja
Übung / Tutorium			Ja
Leistungspunkte: 10			

Modul: Fundgruppen und Typologien			
Zugangsvoraussetzungen: Erfolgreiche Absolvierung des Moduls „Vorderasiatische Archäologie“			
Lehr- und Lernformen:	Modulprüfung:		Pflicht zu regelmäßiger Teilnahme:
Übung / Tutorium	Referat/Protokoll und Hausarbeit (10 Seiten, etwa 3000 Seiten)		Ja
Seminar	Die Noten für die vorgenannten Teilleistungen fließen zu gleichen Teilen in die Note für die Modulprüfung ein. Die Modulprüfung ist bestanden, wenn alle Teilleistungen jeweils mindestens mit der Note „ausreichend“ beurteilt sind.		Ja
Exkursion			Ja
Leistungspunkte: 10			

Modul: Archäologie vorschriftlicher und schriftlicher Epochen Vorderasiens			
Zugangsvoraussetzungen: Erfolgreiche Absolvierung der Module „Vorderasiatische Archäologie“ und „Technische Übung“ oder „Integrative Einführungsmodule I und II“			
Lehr- und Lernformen:	Modulprüfung:		Pflicht zu regelmäßiger Teilnahme:
Seminar	Referat und Hausarbeit (10 Seiten, etwa 3000 Wörter) Die Noten für die vorgenannten Teilleistungen fließen zu gleichen Teilen in die Note für die Modulprüfung ein. Die Modulprüfung ist bestanden, wenn beide Teilleistungen jeweils mindestens mit der Note „ausreichend“ beurteilt sind.		Ja
Seminar			Ja
Leistungspunkte: 10			

Modul: Spezialgebiete der Vorderasiatischen Archäologie			
Zugangsvoraussetzungen: Erfolgreiche Absolvierung des Moduls „Fundgruppen und Typologien“ oder „Integrative Einführungsmodule I und II“			
Lehr- und Lernformen:	Modulprüfung:		Pflicht zu regelmäßiger Teilnahme:
Seminar	Referat		Ja
Vorlesung	und Hausarbeit (10 Seiten, etwa 3000 Wörter) Die Noten für die vorgenannten Teilleistungen fließen zu gleichen Teilen in die Note für die Modulprüfung ein. Die Modulprüfung ist bestanden, wenn beide Teilleistungen jeweils mindestens mit der Note „ausreichend“ beurteilt sind.		Ja
Leistungspunkte: 10			

Anlage 2: Zeugnismuster für den Bachelorstudiengang Altertumswissenschaften

FREIE UNIVERSITÄT BERLIN Fachbereich Geschichts- und Kulturwissenschaften

Zeugnis

Herr / Frau

geboren am:

in:

hat die Prüfung im Bachelorstudiengang Altertumswissenschaften nach der Prüfungsordnung vom 30. März 2005 (FU-Mitteilungen Nr. 00/2005) bestanden und dabei folgende Leistungen nachgewiesen:

	Leistungspunkte	Note
Kernfach Altertumswissenschaften	120	
davon für		
den Profilbereich *	60	
den Integrativen Bereich	48	
die Bachelorarbeit	12	
Affine Bereiche:	30	
davon für *		
Allgemeine Berufsvorbereitung	30	---

Die Gesamtnote lautet:

Frau/Herr hat eine Bachelorarbeit mit dem Thema:

verfasst.

Berlin, den

(L.S.)

Die/der Vorsitzende des
Prüfungsausschusses

Die Dekanin/Der Dekan

Anlage 3: Muster der Urkunde für den Bachelorstudiengang Altertumswissenschaften

**DER FACHBEREICH
GESCHICHTS- UND KULTURWISSENSCHAFTEN
DER FREIEN UNIVERSITÄT BERLIN**

HAT
UNTER DEM PRÄSIDENTEN / DER PRÄSIDENTIN

DURCH DEN DEKAN / DIE DEKANIN

Herrn / Frau:

geboren am:

in:

DEN HOCHSCHULGRAD

BACHELOR OF ARTS (B.A.)

VERLIEHEN.

DIE PRÜFUNG WURDE NACH DER PRÜFUNGSORDNUNG FÜR DEN
BACHELORSTUDIENGANG ALTERTUMSWISSENSCHAFTEN
VOM 30. März 2005 (FU-MITTEILUNGEN NR. 00/2005))

MIT DER GESAMTNOTE

BESTANDEN

BERLIN, DEN

L.S.

DIE DEKANIN/DER DEKAN

DIE/DER VORSITZENDE
DES PRÜFUNGAUSSCHUSSES

Notenskala: 1,0 - 1,5 sehr gut; 1,6 - 2,5 gut; 2,6 - 3,5 befriedigend; 3,6 - 4,0 ausreichend

Anlage 4: Muster des Diploma Supplements für den Bachelorstudiengang Altertumswissenschaften

Diploma Supplement

1. Name, Vorname

2. Geburtsdatum, -ort und -land

3. Matrikelnummer

4. Angaben über die Ausbildung

4.1 Erwerbener Hochschulgrad

Bachelor of Arts (B.A.)

4.2 Schwerpunkte der Ausbildung

Kernfach Altertumswissenschaften mit dem Profilbereich _____, affinen Studienbereichen in _____ und Allgemeine Berufsvorbereitung

4.3 Ausbildungsinstitution

Freie Universität Berlin; Fachbereich Geschichts- und Kulturwissenschaften; Institut für _____.

4.4 Ausbildungssprache

Deutsch

4.5 Art der Ausbildung

Präsenzstudium

4.6 Ausbildungsdauer

Drei Jahre

4.7 Zulassungsvoraussetzungen

Allgemeine Hochschulreife oder sonstige gesetzlich vorgesehene Studienberechtigung;
gute

5. Inhalte und Ergebnisse der Ausbildung

5.1 Inhalte des Ausbildungsprogramms

Die Studierenden durchlaufen eine Grundausbildung im engen Verbund der altertumswissenschaftlichen Disziplinen Klassische Archäologie, Altorientalistik, Ägyptologie, Prähistorische Archäologie, Religionswissenschaft und Vorderasiatische Archäologie. Integrative Module

verschaffen einen Überblick über die diese Disziplinen und führen in übergreifende fachwissenschaftliche Strukturen, Terminologien und Arbeitstechniken ein. Darüber hinaus setzen die Studierenden hier die in den Module der Profilbereiche erworbenen Kenntnisse und Fertigkeiten um und erkennen Formen und Möglichkeiten transdisziplinären wissenschaftlichen Arbeitens. In den Modulen eines Profilbereichs setzen die Studierenden den Schwerpunkt in einer altertumswissenschaftlichen Disziplin. Die Module der Profilbereiche knüpfen an die Module des integrativen Bereichs an und erweitern und vertiefen ihrerseits die dort erworbenen Fähigkeiten und Grundkenntnisse.

5.2 Ergebnisse der Ausbildung

Mit dem Bachelorabschluss werden grundlegende Fachkenntnisse in den Altertumswissenschaften, die Beherrschung wissenschaftlicher Arbeitsmethoden, sowie die Fähigkeit, wissenschaftliche Erkenntnisse sachlich und sprachlich angemessen darzustellen, erworben. In einem der Profilbereiche Klassische Archäologie, Altorientalistik, Ägyptologie, Prähistorische Archäologie, Religionswissenschaft oder Vorderasiatische Archäologie werden Kenntnisse und Fähigkeiten nachgewiesen, die für eine Berufstätigkeit oder für einen weiterführenden Studiengang qualifizieren.

5.3. Notenskala

Notenwert	Notenstufe (ECTS- Grades)	Notenbeschreibung	Anzahl der Absolventinnen und Absolventen
1,0 bis 1,5	A	Hervorragend (excellent)	
1,6 bis 2,0	B	Sehr gut (very good)	
2,1 bis 3,0	C	Gut (good)	
3.1 bis 3,5	D	Befriedigend (satisfactory)	
3,6 bis 4,0	E	Ausreichend (sufficient)	
4,1 bis 5,0	F	Nicht bestanden (fail)	

5.4 Weitere wissenschaftliche Qualifikationsmöglichkeiten

Masterstudiengang (M.A.), Promotionsstudiengang (Dr. phil.)

5.5 Berufliche Qualifikation

Das Studium im Bachelorstudiengang Altertumswissenschaften soll die Studierenden auf Tätigkeiten in unterschiedlichen Berufsfeldern vorbereiten. In Frage kommen vor allem Tätigkeiten im Bereich Kultur, Bildung und Medien.

5.6 Weitere Informationen

im Internet unter:

Berlin, den.....

(L.S.)

Die Dekanin / Der Dekan

Die/der Vorsitzende des
Prüfungsausschusses